

# EUER URLAUB UND DIE EISBERGE:

## PLANT EINE NACHHALTIGE KLASSENFAHRT

Die Unterrichtsidee greift einen Teilaspekt des Themas Umwelt- und Klimaschutz auf Klassenreisen, die umweltfreundliche Mobilität, heraus. Am Beispiel ihrer eigenen Reisevorschläge bewerten die Schülerinnen und Schüler (SuS) die Klimarelevanz der An- und Abreise und der Mobilität vor Ort. Die SuS üben sich im selbstständigen Planen und Erwerben/Verfestigen von Sozialkompetenzen wie Dialog- und Kompromissbereitschaft.

## ZIELE

- Die SuS kennen ihre Wünsche und Bedürfnisse bezüglich der Reiseziele ihrer Klassenreise und finden gemeinsame Prioritäten.
- Auf Grundlage des bisher Gelernten bearbeiten sie Kriterien für nachhaltige Klassenreisen, die sie auf eigene Reiseziele/-wünsche hin anwenden.
- Sie gewinnen Einblick in das Übertragen von Werten aus einer Grafik (Anteil der Mobilität an den touristischen CO<sub>2</sub>-Emissionen) auf einen konkreten Anwendungsfall (ihre eigene Klassenreise).
- Sie kennen wichtige Informationsquellen und Internetadressen für die Recherche von Reisemöglichkeiten mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln und zur Ermittlung und Beurteilung ihrer Klimabilanz.
- Sie können ihre Reisewünsche hinsichtlich entstehender Auswirkungen auf das Klima beurteilen und Handlungsoptionen für den Bereich Mobilität in ihrer Klasse entwickeln.
- Sie beherrschen notwendige Planungskompetenzen und sind in der Lage, diese im Kontext der Klassenreise anzuwenden.

## LEHRPLANANBINDUNG

**OS, Klassenstufe 5, Mathematik, Wahlpflicht 3:** „Planen einer Klassenfahrt“

**OS, Klassenstufe 5, Mathematik, Lernbereich 5:** „Mathematik im Alltag“

**OS, Klassenstufe 5, Mathematik, Wahlpflicht 3:** „Erfassen und Auswerten von Daten“

**OS, Klassenstufe 5, Technik/Computer, Wahlpflicht 1:** „Transport und Verkehr“

**OS, Klassenstufe 10, Mathematik, Lernbereich 4:** „Mathematik im Alltag“

**GY, Klassenstufe 6, Geographie, Wahlpflicht 3:** „Planung einer Reise“

**GY, Klassenstufe 6, Geographie, Wahlpflicht 4:** „Verkehr in Europa“

**GY, Klassenstufe 7, G/R/W, Lernbereich 1:** „Leben in der Gesellschaft“

**GY, Klassenstufe 7, G/R/W, Wahlbereich 1:** „Eine aktuelle Kontroverse in der Gesellschaft“

**GY, Klassenstufe 9, Mathematik, Lernbereich 4:** „Auswerten von Daten“

**GY, Jahrgangstufe 12, Geographie, Grundkurs, Wahlpflicht 2:** „Stadtökologie“

**GY, Jahrgangstufe 12, Geographie, Grundkurs, Wahlpflicht 4:** „Tragfähigkeit der Erde“

**GY, Jahrgangstufe 12, Geographie, Leistungskurs, Lernbereich 8:** „Ökosystem Stadt“

## ZEITBEDARF

3 UE (135 min.) optionale Erweiterungen siehe Weiterbearbeitung

## MATERIAL UND PRAKTISCHE VORBEREITUNG

- zwei Flipcharts mit Papier
- Stifte, Karten, verschiedenfarbige Klebepunkte
- Computerzugang für Internetrecherche
- Anlage 1: „Plant eine nachhaltige Klassenfahrt! Aufgabenstellung“ nach Bedarf ausdrucken
- gegebenenfalls Material für Plakatgestaltung

## INHALTLICHE VORBEREITUNG

Die Klassenfahrt ist mit Sicherheit für Schülerinnen und Schüler einer der Höhepunkte im Schuljahr, die Abschlussfahrt wahrscheinlich ein Höhepunkt der gesamten Schulzeit. Es bietet sich daher an, aus diesem Highlight ein Projekt zu machen und die SuS in die Planung einzubinden. In welcher Form dies geschieht – ob im vollen Umfang und fächerübergreifend mit Unterstützung von Fachlehrkräften oder nur über die Einbindung der SuS in ausgewählte Organisationsbereiche – hängt von den schul- und klasseninternen Rahmenbedingungen ab. Erfahrungsberichte von Lehrkräften zeigen, dass die Einbindung der SuS, auch wenn dies auf den ersten Blick aufwändig und möglicherweise nervenaufreibend erscheint, auch viele Vorteile hat. Es gilt die Regel: Je mehr Beteiligung, desto weniger „Genörgel“ unterwegs. Ferner üben SuS sich im selbstständigen Planen und

Erwerben und/oder Verfestigen verschiedenster Sozialkompetenzen, wie zum Beispiel Dialog- und Kompromissbereitschaft.

Das Thema Umwelt- und Klimaschutz auf Klassenreisen hat viele unterschiedliche Facetten. Die Palette der Kriterien, die über die Nachhaltigkeit einer Klassenreise entscheiden, ist groß. Sie reicht von der Anfahrt über die Verpflegung vor Ort und die Ökobilanz der Unterkünfte bis hin zur Umweltbildung auf der Reise. Eine Klassenreise komplett von den SuS fächerübergreifend unter Berücksichtigung aller Nachhaltigkeitskriterien planen zu lassen beansprucht einen großen zeitlichen Vorlauf und mindestens ein bis zwei Projektwochen. Diese Unterrichtsidee ist in drei Schulstunden realisierbar. Unter Tipps finden sich weiterführende Links zur Realisierung derartiger Projekte.

## DURCHFÜHRUNG

### Unterrichtsverlauf

#### 1. Stunde:

1. Die Schülerinnen und Schüler sammeln ihre Wünsche und Ideen für die nächste Klassenreise. Diese Abfrage soll anhand der beiden folgende Fragen erfolgen: Was wollt ihr am Reiseziel erleben? Wo soll die Reise hingehen? Um Gruppenzwängen zu entgehen, können die SuS ihre Ideen vorab jede\*r für sich auf Karteikarten/Moderationskarten notieren (verschiedene Farben für Fragen wählen) und diese dann auf zwei Flipcharts (für jede Fragestellung eins) anbringen.
2. Gemeinsam werden die angehefteten Vorschläge auf den zwei Flipcharts, getrennt nach Wünschen und Aktivitäten, geordnet. Die Oberbegriffe werden in der Klassengemeinschaft diskutiert und gemeinsam festgelegt. Die Ordnung der Karteikarten können einzelne SuS übernehmen.
3. Durch Klebepunkte (jeder SuS hat für jede Frage drei Klebepunkte) priorisieren SuS die Vorschläge und erstellen eine Prioritätenliste mit den Zielen und eine mit den Aktivitäten vor Ort. Je Vorschlag kann nur ein Klebepunkt vergeben werden.

#### 2. Stunde:

1. Die SuS erläutern das Kreisdiagramm „Anteil an touristischen CO<sub>2</sub>-Emissionen“ (im Schülerarbeitsblatt in Anlage 1). Optimal ist es hier, das Thema CO<sub>2</sub>-Emissionen und Treibhauseffekt zu wiederholen und zu bearbeiten (siehe Tipps).
2. Sie diskutieren, welche Bedeutung dies für die Klassenreise haben könnte.

3. In Kleingruppenarbeit erstellen die SuS für die vier am häufigsten  
bepunkteten Reiseziele (siehe Priorisierung) CO<sub>2</sub>-Fußabdrücke für den Bereich  
reisebezogene Mobilität.
  - I. Zunächst recherchieren sie, mit welchem Verkehrsmittel sie ihr Ziel erreichen können  
(siehe Tipps). Dann stellen sie Informationen über die voraussichtliche Reisedauer  
und die Kosten für die jeweiligen Reisevarianten zusammen.
  - II. Sie vergleichen die CO<sub>2</sub>-Emissionen, die je nach Wahl des Verkehrsmittels bei der  
An- und Abreise anfallen.
  - III. In der 8–10. Klasse können SuS zu den Ergebnissen ein Plakat gestalten, in der Sek.  
II können sie für die Präsentation der Ergebnisse in der nächsten Stunde als  
Hausaufgabe eine PowerPoint-Präsentation vorbereiten.

### **3. Stunde:**

Die SuS stellen die Ergebnisse der Kleingruppenarbeit in der Klasse vor und diskutieren im Anschluss aller Präsentationen darüber, welche Konsequenzen sie aus den Ergebnissen ziehen möchten.

## **KOMPETENZERWERB**

### **ERKENNEN**

Die SuS können eigene Wünsche und Bedürfnisse bezüglich der Ziele ihrer Klassenreise zum Ausdruck bringen, sammeln, bündeln und reflektieren.

Sie können in Grafiken dargebotene Informationen, wie hier den Anteil der Mobilität an touristischen CO<sub>2</sub>-Emissionen, erfassen und die Ergebnisse auf die Planung ihrer Klassenreise übertragen.

Sie können zielgerichtet Informationsquellen und Internetadressen für ihre Recherche zu Reisemöglichkeiten mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln und zur Klimabilanz von Reisen nutzen und die dort aufbereiteten Informationen erfassen.

### **BEWERTEN**

Sie können ihre Wünsche und Bedürfnisse in der Klasse kritisch reflektieren und priorisieren.

Die SuS können selbständig Kriterien für nachhaltige Klassenreisen ableiten.

Sie können ihre Reisewünsche in Relation zu den Auswirkungen des Reisens auf das Klima setzen.

## HANDELN

Die SuS können am Beispiel ihrer Klassenreise eigene Handlungsoptionen einer nachhaltigeren Lebensweise entwickeln und vertreten sowie Vorstellungen von Gerechtigkeit und Ressourcenverantwortung als Grundlage für das eigene Handeln nutzen und so ihre gesellschaftliche Mitverantwortung wahrnehmen.

Sie können zielgerichtet und gemeinsam mit anderen planen, Kontroversen diskursiv austragen und ein konkretes Projekt gemeinschaftlich umsetzen.

## WEITERBEARBEITUNG

### Erweiterungsmöglichkeiten:

#### Recherche, Analyse, Erstellen eines Reisekatalogs

- Die SuS untersuchen ihre Reiseziele und die vor Ort geplanten Aktivitäten im Hinblick auf weitere von der Klasse im Brainstorming erarbeitete Nachhaltigkeitskriterien.
- Falls die SuS nicht mit den CO<sub>2</sub>-Fußabdrücken ihrer gewählten Reiseziele zufrieden sind, recherchieren sie andere für sie interessante und klimafreundlichere Reiseziele. SuS können daraus auch einen „Grünen Reisekatalog für Klassenreisen“ erstellen.

### Projektideen:

#### 1. Projekt: Reiseschriftsteller\*in/-journalist\*in/-blogger\*in:

Reg zum Schreiben an! Schon immer hatten Wissenschaftler wie Alexander von Humboldt, Schriftsteller wie Johann Wolfgang von Goethe oder Musiker wie Farin Urlaub von den Ärzten das Bedürfnis, aufzuschreiben, was sie auf ihren Reisen um die Welt erlebt haben. Schülerinnen und Schüler können spannende Reiseberichte aus unterschiedlichen Jahrhunderten recherchieren und sie mit kurzen Vorträgen oder Plakaten in der Klasse vorstellen. Sie können sich aus der Bibliothek alte und neue Reisezeitschriften ausleihen und dies als Anregung nehmen, selbst Reiseberichte – von eigenen Reisen oder aus der Sicht berühmter Entdecker\*innen, Auswandererkinder, reisender Zirkusartist\*innen oder Sportler\*innen o.Ä. – zu schreiben. Tipps zum Schreiben gibt es z.B. hier: [www.schreibwerkstatt.de](http://www.schreibwerkstatt.de).

#### 2. Projekt: Roadmovies

Die SuS können Roadmovies, also Filme, in denen sich die Hauptdarsteller\*innen auf eine Reise begeben, recherchieren, ausgewählte Beispiele im Rahmen einer Projektwoche gemeinsam anschauen und sie analysieren: Welche Elemente machen ein Roadmovie aus? Wie werden Zeit und Raum und das Reisen mit verschiedenen Verkehrsmitteln dargestellt? Die SuS können aber auch selbst einen Kurzfilm drehen, der die Bedingungen des Roadmovies erfüllt.

## HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE

### Tipps & Links:

*Zum Thema CO<sub>2</sub>-Emissionen und Treibhauseffekt:*

- <https://www.umwelt-im-unterricht.de/medien/dateien/handreichung-das-thema-klima-in-der-sekundarstufe/>

*Zum Thema „Klimafreundliches & faires Reisen“:*

- <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/klimafreundlich-reisen/>
- <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/urlaub-entspannt-und-nachhaltig/>

*Zum Thema Planung Nachhaltiger Klassenfahrten:*

- Tipps zum Thema Planung einer nachhaltigen Klassenfahrt mit dem Fahrrad: [www.radschlag-info.de/fahrrad\\_klassenfahrten.html](http://www.radschlag-info.de/fahrrad_klassenfahrten.html)
- Planungshilfe, Anbieter und Beispielangebote für nachhaltige Klassenfahrten: [https://www.klima-tour.de/fileadmin/user\\_upload/Unterrichtsmaterial/U2\\_Klassenfahrtsplanung.pdf](https://www.klimatour.de/fileadmin/user_upload/Unterrichtsmaterial/U2_Klassenfahrtsplanung.pdf)
- Checkliste „Nachhaltige Klassenfahrten“: [http://www.epiz-berlin.de/wp-content/uploads/faire\\_Klassenfahrten\\_03-1.pdf](http://www.epiz-berlin.de/wp-content/uploads/faire_Klassenfahrten_03-1.pdf)
- Für den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck in Sachen Mobilität: <https://www.umweltmobilcheck.de/>; [https://www.atmosfair.de/de/gruenreisen/klimafreundlich\\_reisen/](https://www.atmosfair.de/de/gruenreisen/klimafreundlich_reisen/)

*Für die Planung der Reise mit der Bahn in Deutschland und weltweit:*

- [www.bahn.de](http://www.bahn.de)
- <https://www.seat61.com/> (englisch)
- <https://www.fromatob.com/>

### Anregungen und Hintergrundinformationen:

Für die Einführung in das Thema und viele Anregungen für den eigenen Unterricht oder schulische Projekte empfiehlt sich das Kapitel „Mobilität – Grundlagen eines integrativen Lernbereiches“ in der Broschüre „Umweltfreundlich mobil – Lehrerheft“. Diese finden sie unter: <https://bne-sachsen.de/materialien/umweltfreundlich-mobil-lehrerheft>

## QUELLE

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) (Hrsg.) (2012): Umweltfreundlich mobil, Materialien für Bildung und Information - Handreichung für Lehrkräfte, Berlin. Aus: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/medien/dateien/umweltfreundlich-mobil-lehrerheftsek/>.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) (Hrsg.) (2012): Umweltfreundlich mobil, Materialien für Bildung und Information – Schülerheft, Berlin. Aus: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/medien/dateien/umweltfreundlich-mobil-schuelerheftsek/>.

"BMU: Diese beiden Werke sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Sie dürfen diesen Text unter anderem ohne besondere Genehmigung verwenden und bearbeiten, z.B. kürzen oder umformulieren, sowie weiterverbreiten und vervielfältigen. Dabei müssen [www.umwelt-im-unterricht.de](http://www.umwelt-im-unterricht.de) als Quelle genannt sowie die oben genannte Creative Commons-Lizenz verwendet werden. Details zu den Bedingungen finden Sie auf der Creative Commons-Website.

Open Educational Resources Logo Umwelt im Unterricht unterstützt die Erstellung von Bildungsmaterialien unter offenen Lizenzen im Sinne der UNESCO. "

Überarbeitet und ergänzt für die Anbindung an den sächsischen Lehrplan als Teil des sächsischen Umsetzungsprojektes zum Orientierungsrahmen für den Lernbereich globale Entwicklung.

*Dieses Unterrichtsbeispiel kann kopiert und frei verwendet oder weitergegeben werden.*

## ANLAGE 1

# Plant eine nachhaltige Klassenfahrt!

In Emres Klasse steht die Abschlussfahrt an.

### TIPP

Hilfreiche Homepages:

- Für den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck in Sachen Mobilität: [www.bahn.de](http://www.bahn.de) → Services  
→ Umweltfreundlich reisen  
→ Der UmweltMobilCheck
- Für die Reiseplanung mit der Bahn: [www.vertraeglich-reisen.de](http://www.vertraeglich-reisen.de)  
→ anreise,  
[www.tgv-europe.de](http://www.tgv-europe.de)

Von Segeln in Südtalien über Paddeln auf der Mecklenburgischen Seenplatte bis zum Shoppen in Paris, Mailand oder New York ist alles beim Schulhof-Talk dabei. Bei der Klassenfahrt – so die Meinung von vielen – ist Schluss mit „öko“! Emre sieht das anders und versucht, seiner Klasse eine nachhaltige Klassenfahrt schmackhaft zu machen. Steht eure Klassenfahrt auch vor der Tür? Dann kann es ja jetzt losgehen: Plant eine nachhaltige Klassenreise und berücksichtigt dabei alles, was ihr in dieser Broschüre bisher über Klima, Umwelt und Mobilität gelernt habt.



### Ideen zum Weitermachen

Vergleicht eure Reiseziele und die vor Ort geplanten Aktivitäten mit anderen von euch in der Klasse erarbeiteten Nachhaltigkeitskriterien.

Ihr seid nicht zufrieden mit den CO<sub>2</sub>-Fußabdrücken eurer gewählten Reiseziele? Dann recherchiert andere interessante und klimafreundlichere Möglichkeiten. Ihr könnt daraus auch einen „Grünen Reisekatalog für Klassenreisen“ erstellen.

## Aufgabe

1. Sammelt in eurer Klasse Wünsche und Ideen für die nächste Klassenreise. Was wollt ihr vor Ort vor allem erleben? Wo soll es hingehen? Macht dazu eine Kartenabfrage.
2. Ordnet eure Vorschläge auf zwei Flipcharts, getrennt nach Wünschen und Aktivitäten am Zielort, und stellt eine Rangliste auf.
3. Welchen Anteil haben An- und Abreise und die Mobilität vor Ort an den CO<sub>2</sub>-Emissionen, die beim Reisen entstehen. Was bedeutet dies für eure Klassenreise?
  - Wie könnt ihr euer Reiseziel erreichen? Mit der Bahn, dem Bus, dem Flugzeug oder dem Fahrrad? Stellt zusammen, welche Möglichkeiten ihr habt, und stellt Reisedauer und -kosten zusammen.
  - Vergleicht die CO<sub>2</sub>-Emissionen, die je nach Wahl des Verkehrsmittels bei eurer An- und Abreise entstehen.
  - Gestaltet zu den Ergebnissen ein Plakat oder stellt sie in Form einer Powerpoint-Präsentation zusammen.
4. Stellt die Ergebnisse der Gruppenarbeit in der Klasse vor und diskutiert darüber, welche Konsequenzen ihr daraus ziehen möchtet.